

Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

Beitrag von „Palim“ vom 18. Juni 2023 11:05

Zitat von Antimon

Äh, sorry, nein, Evolution ist kein Hirnpfurz. Nur Darwin ist nicht mehr ganz das, wie man sich das heutzutage so vorstellt. Mendel ist auch nicht mehr so ganz das, was man sich heutzutage unter Genetik vorstellt. "Verschiedene Theorien" leben in den Naturwissenschaften nicht gleichwertig nebeneinander her. Es gibt Ideen, die ich auch im Unterricht - wenn ich sie überhaupt erwähne - ganz klar als kompletten Bullshit deklariere und es gibt Ideen, die innerhalb gewisser Randbedingungen vernünftige Erklärungsansätze liefern, die ich aber gleichermassen ganz klar als eigentlich überholt deklariere. Der Klassiker in der Chemie ist hier das Bohrsche Atommodell.

Mit diesen Widersprüchen kannst du also leben. Du kannst erklären, warum ein Text von Darwin keine ewige Gültigkeit hat und relativiert seine Erkenntnisse, kannst aber erläutern, welcher Anteil in seiner Zeit richtig war und wichtige Anstöße gegeben hat.

Du verstehst aber nicht, warum ein 2500 Jahre alter Text, der nicht einmal den Anspruch einer wissenschaftlichen Abhandlung hat, nicht die heutigen wissenschaftlichen Erkenntnisse liefert?

Zitat von Antimon

Was ist das für ein Quark wenn man ständig irgendwas sagt, was man eigentlich gar nicht so meint? Bzw wofür man irgendeine Art von Geheimsprache verstehen muss um sich erstmal zurecht zu interpretieren, was möglicherweise gemeint sein könnte?

Ja, darum geht es auch. Neben Naturwissenschaften gibt es tatsächlich auch noch andere Gedanken in der Welt und nirgendwo ist festgeschrieben, dass man die Welt allein naturwissenschaftlich betrachten darf und sich allein eines naturwissenschaftlichen Registers bedienen darf.

Da ist es gut, wenn Sprache und Kommunikation einen Anteil an Schule haben, und offenbar auch nötig, dass u.a. religiöse Texte aufgegriffen werden, um genau diese Unterschiede zu erläutern und den Inhalt des Textes verständlicher werden zu lassen.

Gleichzeitig braucht es in den Naturwissenschaften auch einen Anteil an Sprache und Kommunikation, von dem du selbst schon häufiger geschrieben hast, wie wichtig er dir ist.